

News



Innovativer Antrieb

Neu im Vertrieb für die Schweiz der Swissmedico AG ist der Chirurgiemotor Implant-X von Woodpecker. Das in enger Zusammenarbeit mit Experten neu entwickelte Gerät wurde auf optimale OP-Abläufe bei gleichzeitig hoher Ergonomie ausgelegt und hat eine Reihe innovativer Ausstattungsmerkmale zu bieten. Acht Programme für verschiedene Implantat-Systeme stehen mittels interaktivem User-Interface dem Behandler zur Auswahl. Die Steuerung des Gerätes erfolgt über einen Farb-Touchscreen mit einer Oberfläche aus Glas. Dieser ermöglicht auch das ablesen hochpräziser Werte für

Drehmoment und Drehzahl in Echtzeit. Der in der Schweiz produzierte 6,2 Nm starke Motor leistet bis zu 80 Nm Drehmoment, und dies bei einer deutlichen Reduktion des Gewichts im Vergleich zu anderen Systemen. Motor und Kabel des Gerätes sind autoklavierbar. Der Implant-X wird als Komplettsset inklusive einem chirurgischen Winkelstück sowie einer multifunktionale Fusssteuerung sowie einer Garantiezeit von fünf Jahren ausgeliefert. Wie bei allen Woodpecker-Produkten bietet Swissmedico kostenlose Testgeräte für interessierte Praxen an.

www.swissmedico.net



So schädlich wie Limonade

E-Zigaretten sind weniger schädlich für die Lunge als klassische Zigaretten, dafür katastrophal für die Zähne. Zu diesem Schluss kommt eine US-amerikanische Studie. Die Forscher an der San Diego School of Medicine der Universität Kalifornien zeigen auf, dass die Dämpfe von E-Zigaretten ähnliche Eigenschaften aufweisen wie gezuckerte Limonaden, gelartige Bonbons oder saure Getränke. Das liegt einerseits an den süßen Aromen in den elektronischen Zigarettenflüssigkeiten, andererseits am Glycerol, das die Viskosität der Flüssigkeit erhöht. Die aromatisierten Dämpfe führen zu einer vierfach stärkeren Haftung von Kariesbakterien am Schmelz, verdoppeln die Biofilmbildung und verringern die Schmelzhärte um bis zu 27 Prozent. Diese Effekte traten jedenfalls an isolierten menschlichen Zahnoberflächen auf. Eine Untersuchung an Patienten im klinischen Kontext steht noch aus.

doi.org/10.1371/journal.pone.0203717



Zahnfleischentzündung macht dement

Parodontitis ist nicht nur mit Demenz und Alzheimer assoziiert, sondern kann neurodegenerative Erkrankungen direkt auslösen. Dafür haben Forscher aus Chicago jetzt erstmals einen kausalen Beweis erbracht. Sie applizierten wiederholt parodontale Bakterien bei einer Gruppe von Mäusen. Eine Kontrollgruppe erhielt eine Schein-Behandlung. Nach einem halben Jahr konnten im Hirn der exponierten Mäuse, nicht aber in der Kontrollgruppe neurodegenerative Erscheinungen,

extrazelluläres Amyloid-beta-Protein und auch der Krankheitserreger selbst nachgewiesen werden. Beim Menschen gehen kognitive Beeinträchtigungen oft mit Parodontitis Hand in Hand, andererseits wurden im Hirngewebe von Alzheimer-Patienten parodontale Krankheitserreger nachgewiesen. Die Studie legt nahe, dass es sich dabei nicht nur um eine Korrelation, sondern um einen ursächlichen Zusammenhang handelt.

doi.org/10.1371/journal.pone.0204941

News



Von Zahnärzten für Zahnärzte

(PR) Zahnärzte machen Schlagzeilen in den Wirtschaftsnachrichten. Wobei, Zahnärzte sind es nicht, sondern eher grosse Investoren, welche die Zahnmedizin als lukrativen und erfolgreichen Markt für sich entdeckt haben. Sich in diesem Marktumfeld zu behaupten, nicht einfach mit zu schwimmen, sondern aktiv zu gestalten, dies haben sich die Macher der Smart Dentist AG und ihr Kreis von beteiligten Privatpraktikern zur Devise erkoren. Mit transparenten Preisen zielen sie auf das Rabatt-Chaos im Depotmarkt, mit ihren Smart Points haben sie sich in kürzester Zeit zur anerkannten Währung für Kurse gemausert (die «Fortbildungs-Bitcoins») und mit einem attraktiven Beteiligungssystem für Kunden teilen sie ihren Erfolg mit jenen, die ihn ermöglichen: den Privatpraktikern. Smart Dentist bietet mit seinem erfahrenen Team alles rund um den Praxisbetrieb: kompetente Begleitung, Praxisplanung, Geräte, technischer Service, Einrichtungen, Verbrauchsmaterial und betriebswirtschaftliche Beratung. Von Zahnärzten für Zahnärzte.

www.smartdentist.ch

Fotos: Hersteller / Adobe Stock



Einzigartige Kombination

Mit dem TriAuto ZX2 hat der japanische Hersteller Morita den Nachfolger seines kabellosen Endomotors mit integriertem Apex Lokator, in einem modernen und attraktiven Design präsentiert. In dieser funktionalen Kombination ist das Gerät derzeit das Einzige auf dem Markt. Morita verspricht eine einfache und intuitive Bedienung und zuverlässige Ergebnisse dank automatischer Sicherheitsfunktionen wie Optimum Torque Reverse und Optimum Glide Path, welche vor Feilenbruch und

Mikrorissen schützen sowie die Gleitpfaderstellung vereinfachen. So soll die natürliche Zahnschubstanz geschont und die Behandlung effizienter werden. Die Apex-Lokalisation erfolgt millimetergenau. Das Gerät ist durch ein drehbares Display für Links- und Rechtshänder geeignet und erlaubt durch seinen kleinen Instrumentenkopf eine direkte und ungehinderte Sicht auf den Präparationsbereich. Vertriebspartner für die Schweiz ist die ProDentis GmbH.

www.jmoritaeurope.de



Harmloser als gedacht

Amalgamfüllungen bei Müttern erhöhen das Risiko einer ADHS-Erkrankung beim Kind offenbar nicht. Zwar wird Quecksilber aus Amalgamfüllungen ausgewaschen und aufs ungeborene Kind übertragen, allerdings hat dies keine Auswirkung auf die kindliche Gehirnentwicklung. Das zeigt eine norwegische Kohortenstudie, die mehr als zwanzigtausend Kinder über mehr als fünf Jahre begleitet hat. Die norwegische «MoBa» Studie (Mor = Mutter, Barn = Kind) begleitet zehntausende Mütter und ihre Kinder durchs Leben. Für die vorliegende Studie wurden

Daten von der 17. Schwangerschaftswoche bis zum fünften Lebensjahr des Kindes verwendet. Alter, Bildung, Body-Mass-Index, Parität, Rauchen und Alkoholkonsum der Mütter während der Schwangerschaft flossen in die Studie ein. Weder die Anzahl der Zähne mit Amalgamfüllung, noch die Anzahl der während der Schwangerschaft gesetzten oder entfernten Amalgamfüllungen hatte Einfluss auf die Prävalenz von ADHS-Symptomen bei den Kindern.

doi.org/10.1111/cdoe.12409